



Auch die Jüngsten sind eifrig dabei beim 30. Campuslauf der TU Clausthal. 20 Mädchen und Jungen starten zum Kinderlauf.

Foto: Neuendorf

Fitte Urgesteine auf dem Rundkurs

Rund 250 kleine und große Aktive nehmen am 30. Campuslauf teil – Prominentes Team gibt den Startschuss

Von Eike Bruns

Clausthal-Zellerfeld. Ob der damalige Kanzler der TU Clausthal, Dr. Peter Kickartz, im Jahr 1990, als er den Clausthaler Campuslauf ins Leben rief, daran gedacht hat, dass er einmal den Startschuss zur 30. Auflage dieses Laufes geben würde? Ver-

mutlich nicht, doch am Dienstag war es so weit. Bei dichtem Nebel, aber dennoch guten Laufbedingungen schickte er zusammen mit seiner Frau Antonie, die seinerzeit die Schirmherrschaft für den Lauf übernommen hatte, sowie TU-Präsident Prof. Joachim Schachtner rund 250 kleine und große Starter auf die Strecke. 231 Erwachsene waren gemeldet, davon 81 Leistungs- und 150 Hobbyläufer, die in 27 Gruppen auf den Rundkurs gingen. Unter ihnen mindestens zwei Campuslauf-Urgesteine: Prof. Michael Jischa, der noch keine einzige der 30 Veranstaltungen versäumt hat, und Prof. Gerhard Ziegmann, der zum 20. Mal an den Start ging.

Rund 2,8 Kilometer maß eine Runde, die die Jugend- und Hobbyläufer mindestens einmal absolvieren mussten. Wer wollte, durfte mehrere der achtförmig über den Campus gelegten Runden laufen. Klar vorgegeben war indes für die Leistungsläufer, dass sie insgesamt vier Mal die 2,8 Kilometer zu durchlaufen hatten.

Angeführt vom stellvertretenden Hochschulsportleiter Markus Lettke auf dem Rad ging es so durch den dichten Nebel. Der kommissarische Leiter des Hochschulsports, Stefan Marxen, hatte zuvor alle Hände voll



Sportinstitutsleiterin Prof. Regina Semmler-Ludwig, die einstige Schirmherrin Antonie Kickartz, TU-Präsident Prof. Joachim Schachtner sowie der ehemalige TU-Kanzler und Laufbegründer Dr. Peter Kickartz (v.li.) eröffnen den 30. Campuslauf. Fotos (2): Bruns



Überholt alle beim 30. Campuslauf der TU Clausthal: Scott Anderson.

zu tun gehabt, die Anmeldungen entgegen zu nehmen.

„Wir sind zufrieden“, sagte er über die gute Beteiligung. Zufrieden war auch Prof. Regina Semmler-Ludwig, Leiterin des Sportinstituts. Nicht nur wegen der Prominenz, die den Startschuss gab, sondern auch, weil Institut, Hochschulsport und alle weiteren Beteiligten der TU die Veranstaltung wieder tadellos auf die Beine gestellt hatten. Und die möglichen Leistungsläufer des 30.

Campuslaufes waren auch schon unterwegs. Vorweg gab es den Zwergerlauf über 300 Meter und den Kinderlauf über einen Kilometer Strecke.

► Gewonnen haben: Scott Anderson (Männer 16-39); Rika Böttcher (Frauen 16-39); Ingo Faupel (Männer 40+); Sabine Krumpen-Müller (Frauen 40+) und Luca Reschofsky (Jugendlauf). Die Gruppenwertung gewann das Team PUK, das mit 34 Läufern an den Start ging.